



2015 hatten wir Grund zu Feiern: die Spielstadt NA?nnover hat 10-jähriges Jubiläum! 390 Kinder und Jugendliche waren wieder dabei. Vom ersten Jahr 2006 hat sich die Bevölkerungszahl Na?nnover nahezu verdoppelt. Kann ein Projekt nach so langer Zeit noch überraschen? Ja, das kann es! Denn Kinder und Jugendliche erschaffen ihre eigene Stadt jedes Jahr neu. In NA?nnover treffen sich Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren aus ganz unterschiedlichen Ecken Hannovers. Eine Woche lang bestimmen sie selbst wie ihre Stadt aussehen soll und was dort so passieren soll. Erwachsene haben nur mit einem Besucher-Visum Zutritt.

Durch die vielfältigen Angebotsstrukturen und das Gemeinschaftserlebnis hat die Spielstadt einen hohen integrativen Charakter. Unabhängig ihrer sozialen oder kulturellen Herkunft sind die Kinder und Jugendlichen alle gleichberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner NA?nnovers. Da sie alle gemeinsam in dem Projekt arbeiten und sich mit NA?nnover identifizieren – gibt es kaum Konflikte. Sie engagieren sich für ihre Stadt und gestalten gemeinsam ihr Stadtleben.

In acht verschiedenen Werkstätten arbeiten die Mädchen und Jungen: Restaurant, Rathaus, Design-Studio, Kunst-Atelier, Bauhof, Radio, Theater, Zeitung. Das Zusammenspiel der verschiedenen Angebote und altersgerechten Auseinandersetzungsformen einer Spielstadt fördert die sozialen und kulturellen Kompetenzen.



Kinderkulturarbeit ermöglicht in dieser Form das Experimentieren mit der eigenen Kultur und bringt Kinder und Jugendliche kreativ und sozial in ganzheitlicher Beschäftigung einander näher. Die gebotenen Freiräume und das Konzept „Kinder und Jugendliche sie selbst sein zu lassen“ und sie individuell in ihren Bedürfnissen zu unterstützen fördert die außergewöhnliche Atmosphäre in NA?nnover. Einerseits konfliktarm, kreativ und entspannt – andererseits spannungs- und ereignisreich, aktiv – so bewegen sich die Einwohner_innen in ihrer Stadt.

In der täglichen Theater-Show präsentieren die Kinder und Jugendlichen nicht nur ein Theaterstück, sondern alle haben die Möglichkeit Besonderes aus ihrer Werkstatt zu präsentieren. 10 Jahre NA?nnover regte zu einer Zeitreise an. Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft wurden thematisch auch in der Show aufgegriffen. Verschiedenste Fahrzeuge und Erfindungen werden gezeigt und die Bürgermeister_innen-Wahl ist auch in diesem Jahr ein Highlight. Mit viel Freude und kreativen Ideen gestalten die Kinder und Jugendlichen das Leben in der Stadt.

Die „herauswachsenden“ Jugendlichen kommen als Helferinnen und Helfer weiterhin zur Spielstadt und unterstützen die Kinder in ihren Werkstätten. Sie identifizieren sich mit dem Projekt und möchten sich weiterhin als Teamer_innen aktiv engagieren.



In diesem Jahr konnte, wegen der anstehenden Schließung, leider keine Ausstellung im Freizeitheim Stöcken stattfinden. Von den jugendlichen Helfer_innen und dem Rathaus wurde eine Fotoausstellung innerhalb der Jubiläumsfeier in NA?nnover organisiert. In dieser Ausstellung konnten sich die Besucher_innen einen Eindruck über die letzten 10 Jahre NA?nnovers machen. Als Ehrengast sprach die stellvertretende Bürgermeisterin Hannovers Frau Kramarek und gratulierte unserer Bürgermeisterin Luca zum Wahlerfolg in NA?nnover. Luca eröffnete die Jubiläumsfeier und wünschte und dankte allen Kindern und Jugendlichen für die tolle Woche in NA?nnover. Die Jubiläumsfeier war sehr gut besucht und zur Freude der ganzen Beteiligten als gelungener Abschluss ein voller Erfolg.

Frauke Piotrowski (Projektleitung)

Veranstalter des Projekts *NA?nnover – JubiläumsSuperCity* war der Jugendverband Deutsche Jugend in Europa, Kreisverband Hannover-Stadt e.V. und die DJO-Deutsche Jugend in Europa Landesverband Niedersachsen e.V. in Kooperation mit der Sommer-FerienCard Hannover.

Gefördert wurde das Projekt von:

Stadtbezirksrat Herrenhausen-Stöcken

